Presseinformation

6. Juli 2004

Tribuswinkel: „Weiße Brücke“ wird für Verkehr freigeben

Beitrag zu Hochwasserschutzmaßnahmen

Die „Weiße Brücke“ in Tribuswinkel (Stadtgemeinde Traiskirchen, Bezirk Baden) über die Schwechat wurde mit einem weiteren Brückenfeld ergänzt und wird jetzt, eine Woche früher als ursprünglich vorgesehen, am Donnerstag, 8. Juli, um 8 Uhr für den Verkehr freigegeben. Die Flutbrücke trägt dazu bei, die Hochwasserschutzmaßnahmen in Tribuswinkel deutlich zu verbessern. Die Kosten belaufen sich auf rund 540.000 Euro und werden zu 40 Prozent vom Bund, zu 40 Prozent vom Land Niederösterreich und zu 20 Prozent von der Stadtgemeinde Traiskirchen getragen.

Die Arbeiten an den notwendigen Aufweitungen der Uferböschungen ober- und unterhalb der erweiterten Brücke werden noch fortgesetzt, damit ein Einströmen von Hochwässern in die neue Flutöffnung gewährleistet ist.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at